



Pfarrgemeinde

Linz - Martinskirche

Linz . Martingasse 3 . T 0732/77 74 54 . pfarre.stmartin.linz@dioezese-linz.at . <https://www.dioezese-linz.at/linz-stmartin>



Nacht der 1000 Lichter am 31. Oktober 2025

In der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr war die Martinskirche innen und außen in ein stimmungsvolles Licht getaucht in dessen Mittelpunkt das beleuchtete Martinsfenster stand.

Die leise Hintergrundmusik sollte helfen, den Alltag hinter sich zu lassen und der Seele eine Atempause zu ermöglichen.

HOFFNUNG

Der frisch abgeschnittene Barbarazweig
am 4. Dezember im frischen Wasser
- werden die Knospen aufspringen?

Die winzig kleinen in der Sonne
tänzelnden ersten Schneeflocken
- gibt es heuer weiße Weihnachten?

Das bange Warten am 6. Dezember
- wird er kommen, der Nikolaus?

Die Frau in guter Hoffnung,
schwanger mit einem Kind
- wird es gesund geboren?

ADVENT - DIE ZEIT DES WARTENS

JA, JA, JA

Alle Knospen springen auf!
Eine Schneedecke legt sich über unsere Stadt!
Der Nikolaus bringt Säckchen für alle!
Ein Kind wird geboren - für uns, in dir, in mir!

WEIHNACHTEN - DAS FEST DER HOFFNUNG

ADVENT – EINE ZEIT DER ERWARTUNG

Es ist nicht immer leicht, allein aufgrund eines Kalendereintrags in ein Fest einzusteigen. Besonders dann, wenn das eigene Leben gerade schwer erscheint: Wie soll ich feiern, wenn mein Lebenspartner fehlt, Arbeitslosigkeit belastet, Einsamkeit frösteln lässt oder der Alltag mühsam voranschleicht?

Kinder tun sich damit leichter. Auch sie kennen Sorgen und können doch meist für eine Zeit unbeschwert feiern. Vielleicht ist es diese Offenheit für das Leben, die Jesus meinte, als er sie als Vorbild nannte. Uns Erwachsenen fällt es schwerer, aus den Sorgen auszusteigen.



Und doch brauchen wir solche Oasen - um zu spüren: Ich bin mehr als meine augenblicklichen Schwierigkeiten. Wer sich nicht auf gemeinsames Feiern einlässt, läuft Gefahr, nur um sich selbst zu kreisen und am Leben vorbeizugehen.

Feiern bedeutet, den Blick von der eigenen Traurigkeit zu heben und den Lebenshorizont zu weiten. Freude steckt an - gerade in Gemeinschaft. Feste können helfen, aus Einsamkeit herauszufinden: beim Singen, Essen, Trinken, im Durchatmen, Tanzen, in Ritualen oder einfach beim Plaudern.

So wird Feiern zu einem Innehalten, das den Alltag nicht verdrängt, sondern neu beleuchtet. Gerade im dunklen Herbst und beginnenden Winter häufen sich im christlichen Jahreslauf die Feste.

Sie schenken uns die Chance, neue Lebensfreude zu tanken und dem Grau des Alltags Licht entgegenzusetzen. Also feiern wir - und gesunden wir!

In diesem Sinne:

**Ein gesegnetes Fest seines „Zur-Welt-Kommens“ -
im Blick auf den Mensch gewordenen Gott,
der selbst wusste, wie man kräftig feiert.**

Mag. Friedrich Lenhart, Kurat

Ein Jahr Seelsorgeteam in der Martinskirche

„Was tut sich eigentlich in der Martinskirche?“ werde ich gelegentlich gefragt, wenn ich erzähle, dass ich als Seelsorgerin hier tätig bin. „Eigentlich ziemlich viel“, antworte ich dann meist darauf. Wer einen Blick zurück in den Kalender der Martinskirche wirft, der wird sehen, dass im letzten Jahr viel an Leben in und um die Martinskirche stattgefunden hat. Kern sind natürlich die sonntäglichen Gottesdienste, die gemeinsam gefeiert werden. Die Kinder der Römerbergschule füllen rund um die Festtage die Martinskirche und haben gemeinsam mit ihrer Religionslehrerin und der Gemeinde auch Erstkommunion gefeiert. Da waren aber auch Vorträge, Filmabende und Konzerte, die viele Menschen angezogen haben. Die Martinskirche war Startpunkt vom „Pilgerweg der Hoffnung“, mit dem die neue Pfarre Linz-Mitte ihre Gründung gefeiert hat. Viele Kinder sind getauft worden und Menschen haben sich in der Martinskirche das Ja-Wort gegeben.

Das Seelsorgeteam ist bemüht, das Gemeinschaftsleben der Pfarrgemeinde aufrecht zu erhalten und Angebote zu setzen für die BewohnerInnen des Römerber-

ges und darüber hinaus. Natürlich ist der Wegfall des Pfarrcafés ein großer Einschnitt. Wir sind gezwungen aus dem Haus Römerstraße 21 auszuziehen und haben keine Auskunft darüber, was mit dem Haus passiert. Ein Dank gilt dem ÖTB Römerberg-Linz, in dessen Räumlichkeiten sich unsere SelbA-Gruppe treffen kann und ebenso allen, die weiterhin so tatkräftig am Gemeinschaftsleben mitarbeiten.

Das Seelsorgeteam versucht aktuell in Zusammenarbeit mit dem Pfarrvorstand von Linz-Mitte weitere Möglichkeiten für ein Raumkonzept in und um die Martinskirche auszuloten.

Ja, es tut sich einiges in der Martinskirche und uns ist es ein Anliegen, dass die Gemeinschaft wächst, Menschen hier spirituell auftanken können und die Martinskirche ein offener, kraftvoller Ort ist, von dem eine Ausstrahlung auf den gesamten Römerberg übergeht.

Stefanie Hinterleitner

Seelsorgerin und hauptamtliche Ansprechperson

Martinimarkt

Am 8. November wurde unter der Federführung von Ingrid Hinterberger am Nachmittag ein liebevoll gestalteter Martinimarkt vor der Martinskirche abgehalten. Gegen die Kälte gab es zur Stärkung wärmende Getränke. Liebevoll verpackte Kekse, Apfelbrot und hübsche Kleinigkeiten vom Club Creativ sollten zum Kauf anregen. Eine besondere Freude war es, dass der Pfarrvorstand von Linz-Mitte ebenfalls den Weg zur Martinskirche fand und sich dadurch anregende Gespräche untereinander ergaben.



Martinsfest

Um 17:00 Uhr begann das alljährliche Martinsfest der Kinder, die zahlreich mit ihren Eltern gekommen waren. Ihre mit viel Liebe gestalteten Laternen waren ein richtiger Blickfang. Anschaulich wurde in einem Spiel die Legende des Hl. Martin dargestellt und dabei besonders betont, wie bedeutend die Werte „Teilen“ und das „Miteinander und Füreinander“ im Alltag sind.

Ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

SelbA-Gruppe - „Hoffentlich noch lange!“

Letzten Dienstag besuchte ich den Kurs „Selbständig im Alter“ (SelbA), zu dem sich ältere Frauen unserer Pfarrgemeinde regelmäßig treffen.

Die Frauen sind zwischen 70 und 80 oder darüber und wirken körperlich und geistig ziemlich fit. „Aber das Wichtigste“, sagt Sieglinde, „ist unsere Gemeinschaft!“ Alle nickten und pflichteten ihr bei. Sophie, die erst voriges Jahr dazugestoßen ist, meint: „Gut, dass ich von dem Kurs erfahren habe. Ich habe ja erst niemanden gekannt, bin aber sofort in die Gruppe aufgenommen worden!“

„Gut, dass uns vom ÖTB der Raum zur Verfügung gestellt wurde!“ meint Trainerin Traudi, „nur so können wir weitermachen - hoffentlich noch lange!!!“

Start des nächsten SelbA Kurses ist am 13. Jänner 2026 um 9:30 Uhr im ÖTB-Heim.

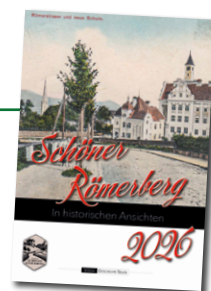
Telefonische Anmeldung und Information für Interessierte bei Susanne Lehner, Tel. 0650/5800411.



Liturgie - Verstärkung des Lektoren-Teams

Frau Doris Mitheis-Attenecker hat sich dazu bereit erklärt, die Vielfalt der Stimmen in unserem LektorInnen-Team zu vergrößern. Wir freuen uns sehr darüber und danken, dass sie einen wertvollen Dienst in der Liturgie übernimmt.

Sollten Sie ebenfalls Interesse haben, bei der Gestaltung einer lebendigen Liturgie in der Martinskirche mitzuwirken, wenden Sie sich bitte an unsere Seelsorgerin Mag.^a Stefanie Hinterleitner, Tel. 0676/87765651.



Der Kalender für das Jahr 2026 „Schöner Römerberg in historischen Ansichten“ von Johannes Gstötenmayer.

Sollten Sie noch ein Geschenk für Weihnachten benötigen, können Sie gerne diesen Kalender bei uns in der Martinskirche um € 17,90 erwerben. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ingeborg Heidelberger, Tel. 0676/8141 6407.

Ein großes Dankeschön an alle, die mit ihrer Spende zum Erhalt unserer Pfarrgemeinde beitragen. Wir bedanken uns schon im Voraus für jede Unterstützung.
**Bankverbindung: Röm.-Kath. Pfarrkirche
Linz-Martinskirche, AT31 3400 0000 0120 7166**

Herzliche Einladung bei unserer Pfarrcaférunde dabei zu sein! Wenn uns auch das Pfarrheim nicht mehr zur Verfügung steht, so treffen wir uns regelmäßig, derzeit alle zwei Wochen, freitags Nachmittag im Café Viele Leute am Pfarrplatz. Dort genießen wir ein paar gesellige Stunden, plaudern miteinander und erleben wie wohlthuend Gemeinschaft ist.

Ich lade Sie herzlich ein, zu unserer Runde zu stoßen. Derzeit werden die Treffen über eine WhatsApp Gruppe organisiert, aber auch über Telefon kann ich Sie informieren. Wenden Sie sich einfach an **Ingrid Hinterberger, Tel. 0699/11077937**.

Flüchtlingsheim

Im Flüchtlingsheim Waldeggstraße, das zu unserer Pfarrgemeinde gehört, warten einige Neuankömmlinge auf einen freien Platz in einem Deutsch-Sprachkurs. Für die betreffenden Frauen können wir aktuell private Deutsch-Lern-Nachmittage anbieten. Susanne Lehner vom FA Caritas & Senioren unserer Pfarrgemeinde kommt einmal wöchentlich in die Waldeggstraße und lernt und redet mit den Frauen. Die Frauen freuen sich darüber und nehmen gerne daran teil! Sprachpraxis, näheres Kennenlernen oder auch miteinander Tee trinken verbindet sie rasch untereinander.

Falls Sie Interesse an einem Kontakt haben bzw. für Frauen, Männer, Kinder im Flüchtlingsheim spenden wollen, kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. 0650/5800411.



FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GESEGNETES
NEUES JAHR 2026!

Termine · Feste · Veranstaltungen

Gottesdienste finden **jeden Sonntag um 09.45 Uhr in der Martinskirche** statt.

Am Freitag ist ab Dezember bis Ende der Winterzeit von 14.00 bis 16.00 Uhr die offene Kirchentüre.

Bitte beachten Sie den Aushang im Schaukasten und die Hinweise auf der pfarrlichen Homepage.

Nikolausandacht - Adventsingen in der Martinskirche

- Sa 6.12. • 17.00 h - Nikolausandacht
- So 14.12. • 17.00 h - Adventliedersingen
- So 21.12. • 17.00 h - Adventliedersingen

Themenschwerpunkt in der Adventzeit:

1. Adventsonntag: Hirten
2. Adventsonntag: Maria
3. Adventsonntag: Tiere im Stall
4. Adventsonntag: Josef

Mi 24.12. Heiliger Abend

- 22.00 h

Do 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn

- 9.45 h

Fr 26.12. kein Gottesdienst

Mi 31.12. kein Gottesdienst

2026

Do 1.1. kein Gottesdienst

So 4.1. Sternsingermesse mit Sendung

- 9.45 h

Die Sternsinger sind vom 4. bis 6. Jänner im Pfarrgebiet unterwegs (eine genaue Information finden Sie im Schaukasten und auf der pfarrlichen Homepage)

Di 6. 1. • ab 14.00 h **Singen mit den Sternsingern** bei der Krippe in der Martinskirche

Sa 25.4. **Konzert des Nyckelharpa-Ensemble** in der Martinskirche (die Nyckelharpa ist eine Schlüsselfidel)

